

Beförderung / Abordnung ?

Beitrag von „Aviator“ vom 29. August 2022 22:22

Beispiel 1)

Es gab die Teilnahmemöglichkeit an Videokonferenzen für Teambesprechungen, aber von der SL wurde das eigentlich nur für kranke/familiär stark belastete Kollegen vorgesehen. Ich fragte trotzdem, ob ich nicht auch teilnehmen könnte. War dann ok, aber es wurde kurz darauf per Rundmail darauf hingewiesen, dass die Teilnahme an diesen Konferenzen zur dienstlichen Verpflichtung gehöre und man demnächst nicht mehr erlauben würde, dass KuK zur besseren Work/Life Balance und Vermeidung von Fahrkosten an den VK teilnähmen.

Insofern schloss ich daraus, dass - obwohl mir unlogisch und formalistisch - meine Anfrage der SL nicht gefallen hat.

Beispiel 2)

Ich hatte im letzten Halbjahr genau 2 Stunden an einem Tag. Wollte mit einem Kollegen tauschen um dann frei zu haben. Für ihn wäre es ok gewesen, die SL wollte es nicht ohne schlüssige Begründung.

Es waren öfter solche Sachen, wo ich dachte, man könnte Zeit sparen, aber gewünscht war das nicht.

Beispiel 3)

Ich hatte einen sehr unverschämten, mitunter angsteinflößenden S im Unterricht. Volljährig. Nicht schulpflichtig. Bei einer Besprechung in Anwesenheit der SL wollte diese, dass ich nochmal ein pädagogisches Gespräch mit dem S führen sollte. Ich entgegnete, dass ich das für Zeitverschwendung hielt und es gut wäre, ihn möglichst sofort zu entlassen.

Antwort der SL: ich könne ja fordern was ich wolle, aber ich sei ja nicht die SL.

Von daher denke ich, auch mit Blick auf A14, dass ich da nicht so schnell bedacht werde.